Pressemitteilung

Pressereferat
der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
http://www.wiesbaden.de/presse

8. Februar 2019

Veranstaltungen, Kultur

Andreas Martin Widmann liest „Messias“

Mit „Messias“ hat der aus Mainz stammende Autor Andreas Martin Widmann im letzten Jahr seinen zweiten Roman veröffentlicht. Am Donnerstag, 21. Februar, um 19.30 Uhr, stellt er das Buch im Gespräch mit Christoph Schröder (SZ und Die ZEIT) im Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Straße 1, vor.

„Messias“ erzählt die Geschichte von Paul Helmer, der in einer Werbeagentur arbeitet, seiner Frau Inge, die mit Hilfe ihres Therapeuten Marian unermüdlich Selbstoptimierung betreibt, und ihrer beider Tochter Judith, deren künstlerische Ambitionen sie in eine Kommune in Dänemark führen, vor der sie schon bald zurück ins Haus der Eltern im Taunus flieht – im Gepäck eine Reihe von Schwierigkeiten, die mit Geld, vielleicht aber auch mit einer größeren Schuld zu tun haben. Inge schlägt sich mit Judith und diversen Handwerkern herum, die das Dach ihres Hauses reparieren sollen. In ihren Sitzungen bei Marian versucht sie, ihrem Unbehagen mit ihrer Ehe und ihrer Mutter-Tochter-Beziehung auf den Grund zu gehen. Judith hängt ihren Träumen nach, eine erfolgreiche Künstlerin oder mindestens Kuratorin zu werden. Unterdessen wird Paul von seiner Firma nach England geschickt, wo er die Geschäfte mit der neuen Airline Oman Airways vorantreiben soll. Doch der geheimnisvolle Auftraggeber namens Faisal lässt immer wieder die gemeinsamen Termine platzen. Für Paul wird die Suche nach Faisal zur Hoffnung auf ein anderes Leben.

Andreas Martin Widmann macht in der Banalität des Alltags eine apokalyptische

Endzeitstimmung kenntlich. Er erzählt die Geschichte einer Familie auf der Suche nach Erlösung, mit klarem Blick für die gesellschaftlichen Zusammenhänge und deren Hineinwirken in unsere privatesten Beziehungen.

1979 in Mainz-Kastel geboren, promovierte Andreas Martin Widmann in Neuerer Deutscher Literatur und unterrichtete mehrere Jahre Deutsche Sprache und Literatur am University College in London. 2010 erhielt er den Robert-Gernhardt-Preis, für seinen Debütroman „Die Glücksparade“ 2013 den Mara-Cassens-Preis. Seit 2016 lebt er in Berlin und unterrichtet dort am Bard College.

Der Eintritt kostet 8 Euro, ermäßigt 5 Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühr. An der Abendkasse kostet der Eintritt 11 Euro, ermäßigt 8 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf bei:

Tourist-Information Wiesbaden, Marktplatz 1, Telefon (0611) 1729930; TicketBox in der Wiesbadener Galeria Kaufhof, Kirchgasse 28, Telefon (0611) 304808; online unter www.wiesbaden.de/literaturhaus. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.wiesbaden.de/literaturhaus.

+++